

Lademeter (ldm) einfach berechnen | IMPARGO (updated 2023)

 impargo.de/blog/ldm-berechnen

Teilen Sie diesen Artikel auf Ihrer bevorzugten Social-Media-Plattform.

Zur Berechnung von genauen Transportrouten sowie von anfallenden Kosten wie beispielsweise von Maut- und Fahrzeugkosten stellen wir Ihnen gerne unsere CargoApps-Plattform zur Verfügung. Jetzt kostenlos registrieren.

[Kostenlos registrieren](#)



IMPARGO June 21, 2021 • 7 min

So berechnen Sie den Lademeter (ldm) im Jahr 2023

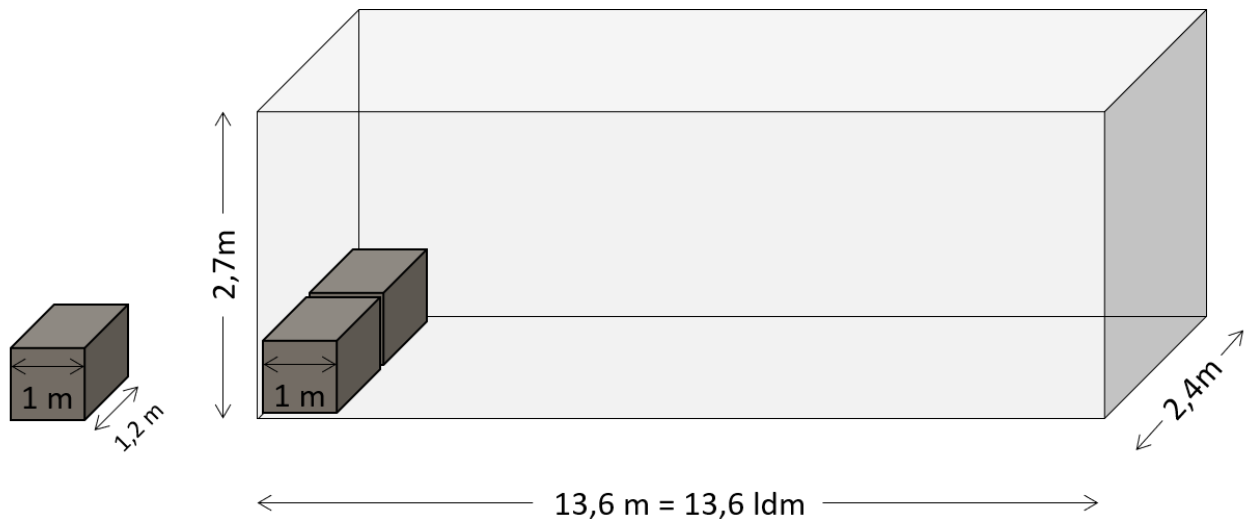
Inhalt

Was ist ein LDM (Lademeter)?

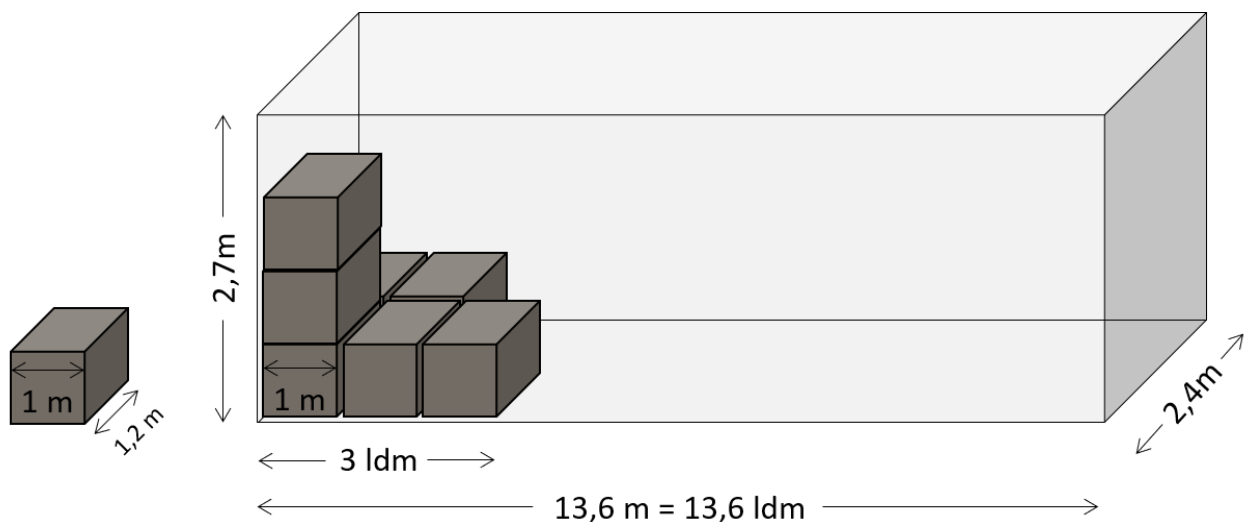
Die Anzahl der Lademeter einer Ladung geben an, wie viele Meter der Länge des Transportmittels für eine bestimmte Fracht benötigt werden. Lademeter sind also ein Maß der Auslastung eines LKW und werden zur Planung und Abrechnung des vorhandenen Laderaums im Transportmittel verwendet.

Wie berechne ich Lademeter?

Ein Beispiel: ein Sattelaufleger ist standardmäßig 13,6 m lang, ~ 2,7 m hoch und ~ 2,4 m breit. Unabhängig von der eingenommenen Höhe und Breite der Ladung ist dabei ein Lademeter immer ein Meter in Länge der Ladefläche. Die Anzahl der LKW Lademeter entspricht also immer der Länge der Ladefläche – er hat folglich 13,6 Lademeter (ldm).



Je nach Kombination eines Ladungsträgers (z.B. einer Europalette) kann eine unterschiedliche Anzahl der gleichen Ladungsträger die gleiche Anzahl an Lademetern beanspruchen. In folgendem Beispiel beanspruchen von links nach rechts einmal 4 gleiche Ladungsträger einen Lademeter, 2 gleiche Ladungsträger einen Lademeter und ein Ladungsträger einen Lademeter. Insgesamt beanspruchen alle drei Kombinationen 3 ldm. Neben Breite, Höhe und Tiefe beeinflusst folglich auch die Stapelbarkeit der Ladungsträger die Lademeter der Ladung.

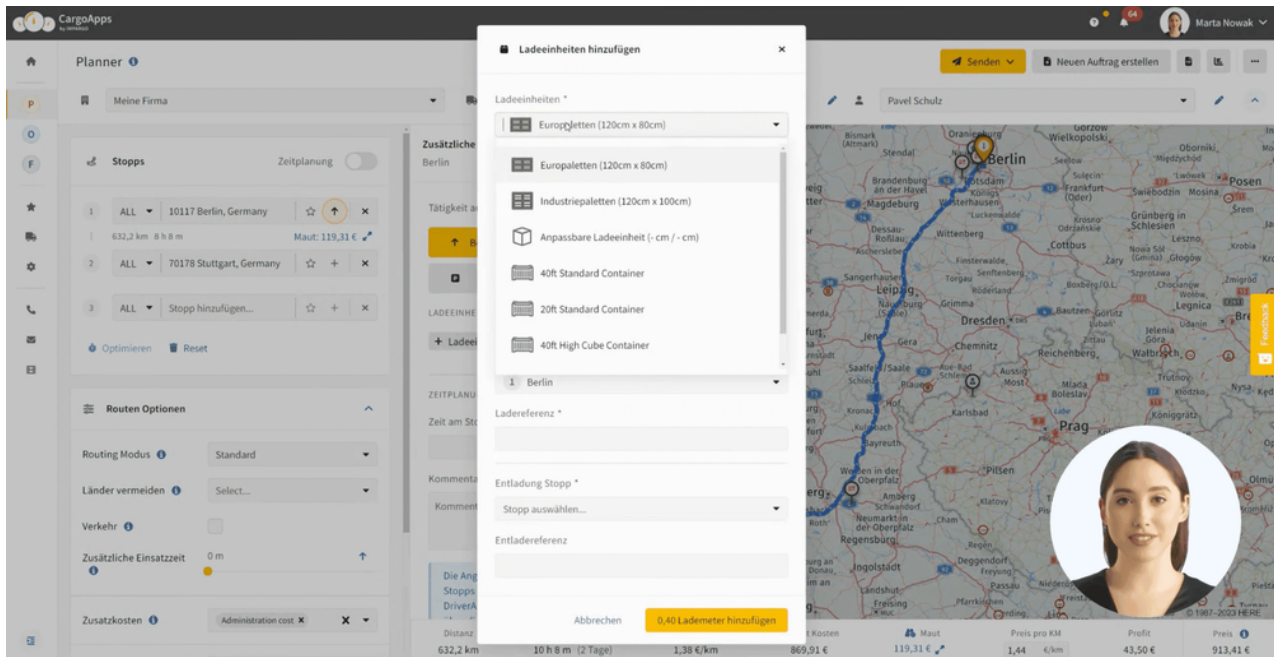


PS: Zu viel Berechnung? Begrüßen Sie die Funktion „**Ladeeinheit**“ in unserer IMPARGO-Transportmanagementplattform! Mit dieser Funktion können Sie nun Ladeeinheiten direkt innerhalb der Plattform angeben, was eine nahtlose Kommunikation mit der verbundenen DriverApp ermöglicht und einen gut dokumentierten und reibungslosen Transportprozess gewährleistet.

Hauptvorteile der Ladeinheit-Funktion:

- **Reibungslose Planung:** Bei der Planung Ihrer LKW-Touren in den CargoApps wird die Ladeinheit-Funktion zu Ihrem unverzichtbaren Werkzeug. Sie können problemlos Ladeeinheiten hinzufügen, und unser System stellt sicher, dass alle relevanten Parteien über die genauen Details des Transports informiert werden.

- **Genaue Kapazitätsberechnung:** Die Funktion berechnet automatisch das Gesamtgewicht und die Lademeter der Ladeeinheiten und liefert Ihnen somit eine Schätzung, wie viel Platz Ihre Güter im LKW einnehmen werden. Dies ermöglicht es Ihnen, fundierte Entscheidungen zu treffen und Ihren Transportprozess zu optimieren.
- **Nahtlose Interaktion:** Die Ladeeinheit-Funktion bietet eine benutzerfreundliche Oberfläche für alle beteiligten Parteien. Das Bearbeiten, Entfernen oder Anzeigen von Ladeeinheit ist jetzt nur wenige Klicks entfernt.



Wie lautet die Formel zur Berechnung von Lademeter?

Die Formel zur Berechnung der Lademeter für einen Ladungsträger lautet:

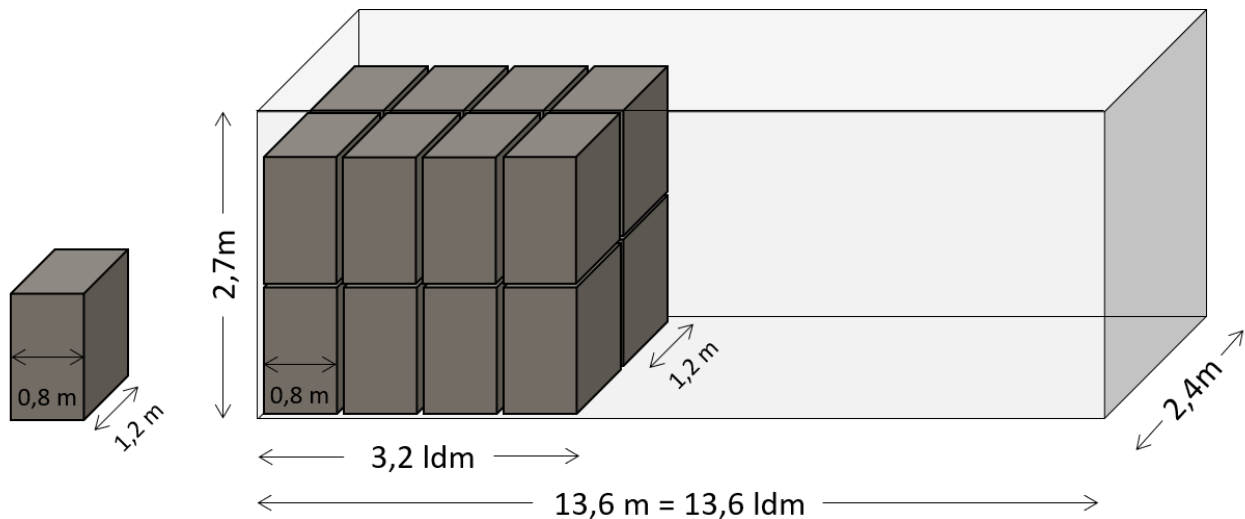
Ladungsträgerlänge x Ladungsträgerbreite / 2,4 = Lademeter (z.B. bei einer Europalette: $1,2 \text{ m} \times 0,8 \text{ m} / 2,4 \text{ m} = 0,4 \text{ ldm}$)

Ist die zu verladende Ware stapelbar wird die oben genannte Formel um den Stapelfaktor erweitert. Kann die Ware beispielsweise 3-fach gestapelt werden, wird ein Stapelfaktor von 3 verwendet.

$\text{Länge} \times \text{Breite} / 2,4 / \text{Stapelfaktor} = \text{Lademeter}$ (z.B. bei einer Europalette: $1,2 \text{ m} \times 0,8 \text{ m} / 2,4 \text{ m} / 2 = 0,2 \text{ ldm}$)

Soll mehr als ein Ladungsträger mit gleicher Stellfläche verladen werden, so kann das Ergebnis einfach Multipliziert werden.

$\text{Länge} \times \text{Breite} / 2,4 / \text{Stapelfaktor} \times \text{Anzahl Ladungsträger} = \text{Lademeter}$ (z.B. bei einer Europalette: $1,2 \text{ m} \times 0,8 \text{ m} / 2,4 \text{ m} / 2 \times 16 = 3,2 \text{ ldm}$)



So verwenden Sie die Ladeinheit-Funktion in unserer IMPARGO Transport Management Plattform zur Berechnung von Ldm:

1. **Planen Sie Ihre Stopps:** Beginnen Sie damit, Ihre Route mit mehreren Stopps im Planner zu planen.
2. **Legen Sie die Ladeinheit fest:** Klicken Sie neben der Adresse auf die Plus-Schaltfläche, wählen Sie die Aktivität "Verladen" oder "Entladen" und klicken Sie auf "Ladeinheit hinzufügen". Geben Sie die Ladungsträger wie Paletten an, zusammen mit Ihren Abmessungen, dem Gewicht und allen anderen notwendigen Informationen.
3. **Berechnen Sie Gewicht und Lademeter:** Unser System schätzt automatisch Gewicht und Lademeter auf Basis der von Ihnen bereitgestellten Daten.
4. **Erstellen Sie Ihren Auftrag mit Informationen zu den Ladeinheiten:** Nachdem Sie die Ladeinheit für jeden Stopp überprüft haben, klicken Sie einfach auf "Neuen Auftrag erstellen" in der oberen rechten Ecke und senden Sie ihn an Ihren Fahrer!

Wieviel Lademeter hat eine Europalette?

Eine Europalette hat in der Regel 0,4 Lademeter. Ist die Europalette jedoch stapelbar müssen die Lademeter durch den Stapelfaktor geteilt werden. Beispiel: Kann man auf eine Europalette eine andere Europalette setzen ist diese 2-fach stapelbar und hat 0,2 Lademeter (Berechnung siehe oben).

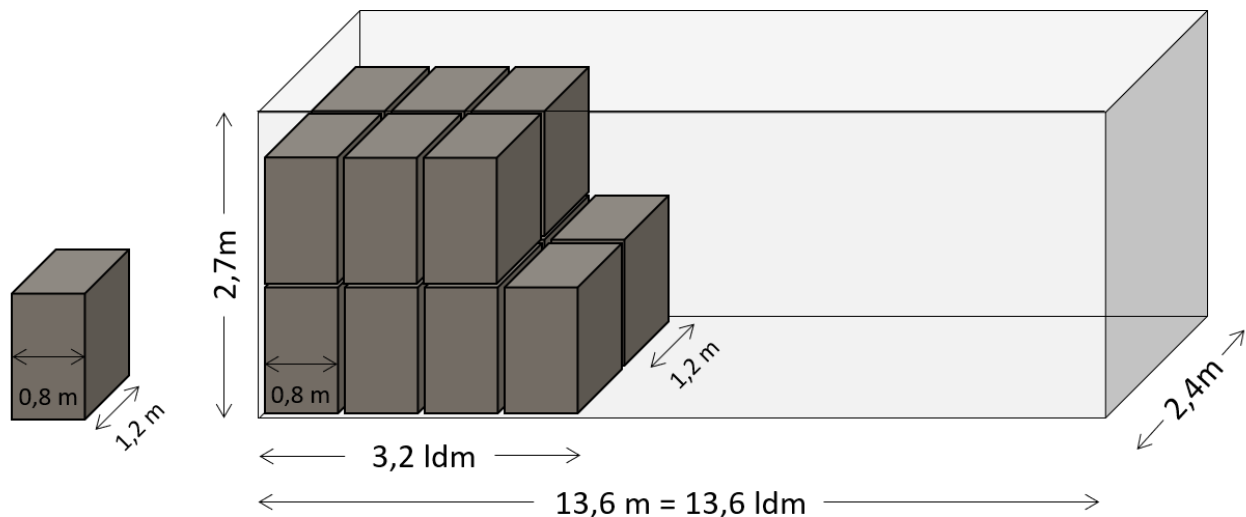
Wieviel Lademeter hat ein LKW?

Wieviel Lademeter ein LKW hat hängt von der Größe der LKW Ladefläche ab. 40 Tonner haben in der Regel 13,6 Lademeter (LDM).

Ungenauigkeiten beim Berechnen der LKW Lademeter

Aber Achtung – die Formel stimmt nicht immer genau. In obigem Beispiel erreichen wir 3,2 Lademeter mit 16 Ladungsträgern. Reduzieren wir nun das Ladungsvolumen um 2 Europaletten, so reduzieren sich die Lademeter rechnerisch um 0,4 Lademeter auf 2,8

Lademeter. In der Realität benötigen wir aber dennoch 3,2 Lademeter, da nur 2 gestapelte Paletten wegfallen (siehe Bild unten).



PS: Nutzen Sie unsere „Ladeeinheiten“-Funktion von IMPARGO, um Lademeter sofort zu berechnen!

Berechnung der Lademeter mit mehreren Ladungsträgern

Die Berechnung der Lademeter über mehrere Ladungsträger erfolgt immer pro spezifischem Ladungsträger und wird am Ende aufsummiert.

Für 16 Ladungsträger des Typ 1 ergeben sich wie folgt 3,2 Lademeter:

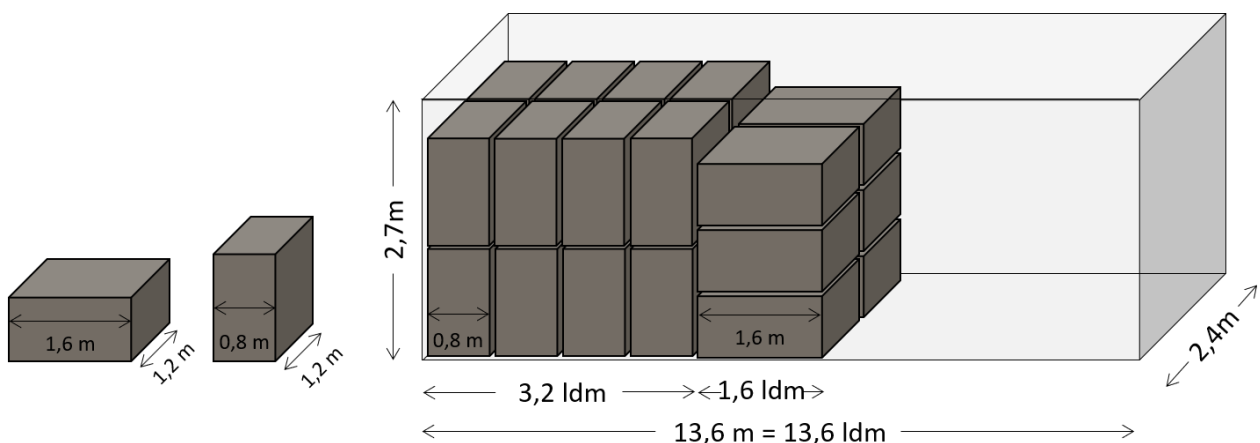
$$1,2 \text{ m} \times 0,8 \text{ m} / 2,4 \text{ m} / 2 * 16 = 3,2 \text{ ldm}$$

Für 6 Ladungsträger des Typ 2 ergeben sich wie folgt 1,6 Lademeter:

$$1,2 \text{ m} \times 1,6 \text{ m} / 2,4 \text{ m} / 3 * 6 = 1,6 \text{ ldm}$$

Zusammen nehmen Sie 4,8 Lademeter ein:

$$3,2 \text{ ldm} + 1,6 \text{ ldm} = 4,8 \text{ ldm}$$



Eine kleine Aufgabe zum Berechnen

Ein Sattelaufleger mit der Länge von 13,6 Metern und der Innenhöhe von 2,7 Meter soll mit 40 Europaletten mit der Länge von 1,2 Metern, mit der Breite von 0,8 Metern und der Höhe von 1 Metern beladen werden. Die Paletten sind laut Kunde stapelbar. Wieviel Lademeter werden benötigt?

Stapelfaktor berechnen:

$$2,7 \text{ m} / 1 \text{ m} = 2,7$$

Die Palette passt mathematisch in der Höhe 2,7 Mal in den Sattelaufleger. In der Realität natürlich nur 2 Mal – folglich ist der Stapelfaktor 2. Man sollte grundsätzlich darauf achten, dass noch min. 5 cm Platz in der Ladehöhe existiert.

Lademeter berechnen:

$$1,2 \text{ m} \times 0,8 \text{ m} / 2,4 \text{ m} / 2 * 40 = 8 \text{ ldm}$$

Die Lösung lautet 8 Lademeter. Einen einfachen Lademeter Rechner finden Sie [hier](#).